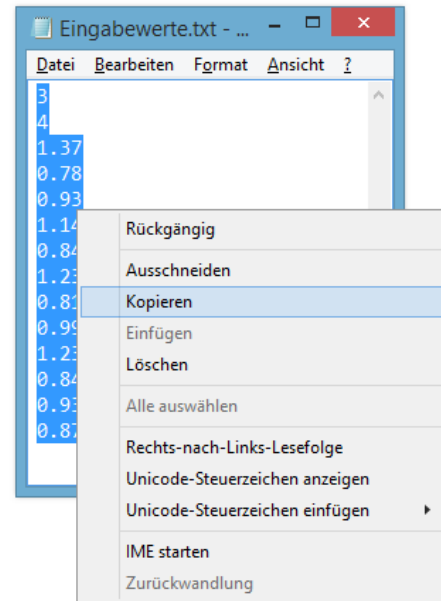


Bei der Umsetzung einer Aufgabenstellung kann es immer wieder erforderlich sein, eine Vielzahl von Parametern (Messwerte o.ä.) eingeben zu müssen. Dies bedeutet im Rahmen der Entwicklung eine ständige Wiederholung der Eingabe nach kleinen Änderungen am Quellcode, z.B. bei der Formatierung der Ausgabe.

Bei der Eingabe von Werten über das Eingabeobjekt cin können mehrere durch Leerzeichen oder Zeilenumbruch voneinander getrennte Werte eingelesen werden. Die Werte werden in den sogenannten Eingabestrom eingefügt und aus diesem in die entsprechenden Variablen gespeichert. Es besteht die Möglichkeit neben der Eingabe über die Tastatur die Werte aus dem Zwischenspeicher in die Konsole einzufügen. Dazu können die Werte einmalig in eine Textdatei geschrieben und aus dieser dann kopiert und über *Bearbeiten* in die Konsole eingefügt werden. Dabei werden die Werte aus dem Eingabestrom in die Anwendung übernommen.



Somit könnte die Eingabe von Messwerten wie neben-stehend erfolgen.

